

Prof. Dr. Alfred Toth

Primäre und sekundäre Adsysteme

1. Bekanntlich unterscheidet die Ontik zwischen 2-, 1- und 0-seitiger Objektabhängigkeit (vgl. Toth 2013) zwischen zwei raumsemiotischen Entitäten A und B (vgl. zur Raumsemiotik Bense/Walther 1973, S. 80). Falls A und B Systeme sind, kann aufgrund der Objektabhängigkeit ferner zwischen Systemen und Adsystemen unterschieden werden (vgl. Toth 2012). Adsysteme sind Systeme, die in 1-seitiger Objektabhängigkeit zu ihren Referenzsystemen stehen. D.h. die Referenzsysteme können unabhängig von ihren Adsystemen stehen, aber umgekehrt können Adsysteme nicht unabhängig von ihren Referenzsystemen stehen.

2. Im vorliegenden Beitrag zeigen wir die Genese von 1-seitiger Objektabhängigkeit und die damit zusammenhängende Unterscheidung zwischen primären und sekundären Adsystemen.

2.1. 2-seitige Objektabhängigkeit

Bei 2-seitiger Objektabhängigkeit kommen nur primäre Adsysteme vor.

2.1.1. Exessive Adsysteme



Rue Lecourbe, Paris

2.1.2. Adessive Adsysteme



Rue du Sergeant Bauchat, Paris

2.2. 0-seitige Objektabhängigkeit

Hingegen treten bei 0-seitiger Objektabhängigkeit sowohl primäre als auch sekundäre Adsysteme auf.

2.2.1. Inessivität



Boulevard St-Michel, Paris

2.2.2. Adessivität



Rue Javel, Paris

3. Man könnte nun auf die Idee kommen, von den Anbauten seien die primären Adsysteme genau diejenigen, die in 2-seitiger adessiver Objektabhängigkeit und die sekundären Adsysteme diejenigen, die in 0-seitiger adessiver Objektabhängigkeit stehen. Man vergleiche jedoch den nachstehenden Fall:



K3000. Am Suteracher 14, 8048 Zürich (1986)



COOP. Am Suteracher 14, 8048 Zürich (2016)

Hier ist also der „Vorbau“ ein ursprünglich inessives, 0-seitig objektabhängiges System, das später in ein adessives 1-seitig objektabhängiges Adsystem durch Generierung eines Referenzsystems transformiert wurde. Das „Adsystem“ ist somit primär und sein Referenzsystem sekundär. Es liegt damit der konverse Fall vor zu Fällen wie etwa im Bilde von der Rue Javel. Während also die Generierung von 1-seitiger Objektabhängigkeit im Falle von 2-seitiger Objektabhängigkeit von innen nach außen, d.h. von Exessivität nach Adessivität verläuft, verläuft sie im Falle von 0-seitiger Objektabhängigkeit von außen nach innen, d.h. von Inessivität nach Adessivität.

Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013

24.6.2021